Presseinformation

1. M rz 2010

Planungen für Kreisverkehr in Deutsch-Wagram abgeschlossen

Bauarbeiten sollen im April beginnen

Die Planungsarbeiten und die Grundeinlösungen für den neuen Kreisverkehr an der Kreuzung der Landesstraßen L 3019 und L 3023 im Gemeindegebiet von Deutsch-Wagram (Bezirk Gänserndorf) sind seit kurzem abgeschlossen. Auf Grund des geradlinigen Verlaufs der beiden Landesstraßen kommt es hier immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen und Unfällen. Zudem ist der Kreuzungsbereich mit einem Verkehrsaufkommen von rund 1.000 Fahrzeugen pro Tag und einem hohen Anteil an landwirtschaftlichen Geräten sehr hoch frequentiert. Um diesen Unfallhäufungspunkt verkehrssicher zu gestalten, haben sich das Land Niederösterreich und die Stadtgemeinde Deutsch-Wagram entschlossen, diese Kreuzung verkehrssicher zu gestalten.

Die Bauarbeiten sollen Ende April beginnen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 480.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Die Umbauarbeiten werden unter Aufrechterhaltung des Verkehrs in einem Zeitraum von drei Monaten von der Straßenmeisterei Gänserndorf zusammen mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region durchgeführt.

Der vierstrahlige Kreisel wird mit einem Außendurchmesser von 35 Metern und einer Fahrbahnbreite von 8 Metern ausgeführt. Als weitere Sicherheitsmaßnahme gibt es bei den Ein- und Ausfahrten Fahrbahnteiler. Eine gute Beleuchtung soll den Verkehrsteilnehmern helfen, die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch bei schlechter Sicht sowie in den Abend- und Nachtstunden zu bewahren.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-60143.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at